

P R E S S E M I T T E I L U N G

Faszinierende Handwerkstradition erleben: Deutscher Mühltage im Kulturdenkmal Eisenmühle

Anlässlich des 24. Deutschen Mühltages lädt das südlich von Leipzig gelegene technische Kulturdenkmal Eisenmühle zum Tag der offenen Tür ein, der in diesem Jahr wieder ganz im Zeichen historischer Handwerkskunst steht.

Elstertrebnitz, 30. Mai 2017

Was: Bunt Treiben traditioneller Handwerkskunst im Kulturdenkmal Eisenmühle

**Wann: Pfingstmontag, den 5. Juni 2017
Beginn: 10:00 Uhr
Ende: ca. 17:00 Uhr**

**Wo: Technisches Kulturdenkmal Eisenmühle, G 41
04523 Elstertrebnitz**

Das Leben in Dorfgemeinschaften und Städten war einst geprägt vom bunten Treiben seiner Handwerker. Die Eisenmühle entführt am Pfingstmontag, den 5. Juni 2017, ab 10:00 Uhr in diese längst vergangenen Zeiten und lässt die Faszination historischen Handwerks in seiner erstaunlichen Vielfalt erleben. Zwei Dutzend regionale Könner ihres Fachs lassen sich über die Schulter schauen und fertigen Unikate, oft zum Mitnehmen. Der Bogen spannt sich von der feurigen Schmiedekunst, über Drehorgelbau und echter Schuh-Macherei bis zu einer historischen Original-Handdruckmaschine. Eine echte Rarität, bei der Besucher sogar selber in die Fußstapfen des Druckerei-Erfinders Johannes Gutenbergs treten und ihre eigene Eisenmühlen-Postkarte drucken können. Auch für die Liebhaber edler Tropfen ist etwas dabei. „Lassen Sie sich überraschen und inspirieren - und von unserem Barbier rasieren“, so die „Eisenmüller“ Sabine und Jost Mucheyer.

Kaffeeliebhaber sind im siebten Himmel, wenn der aromatische Duft des frisch gerösteten Kaffees über den idyllischen Innenhof zieht. Denn hier verleiht ein Barista-Röstmeister ausgewählten Bohnen mit viel Fingerspitzengefühl im traditionellen Trommelröster das besondere Etwas. Süßes, Herzhaftes und insbesondere das beliebte frisch gebackene Original-Mühlenbrot aus dem Holzofen lassen auch Hungrige nicht zu kurz kommen.

Führungen durch die historische Wasserkraftanlage und das Eisenmühlen-Museum des technischen Kulturdenkmals runden das Angebot ab.

Ein kleiner Unkostenbeitrag für die Betreuung des Parkplatzes unterstützt das ehrenamtliche Engagement von Kindern und Jugendlichen aus Pegau, Groitzsch und Umgebung für den Skatepark Pegau.

Weitere Informationen:

<http://www.eisenmuehle.de/aktuelles-und-rueckblick>

**Verwendung honorarfrei, Beleginweis erbeten
296 Wörter, 2.300 Zeichen mit Leerzeichen**

Weiteres Presse-material zu dieser Pressemitteilung:

Sie können online schnell und einfach weiteres Bild- und Textmaterial zur kostenfreien Verwendung downloaden:

<http://www.eisenmuehle.de/presse>

Ansprechpartner für Rückfragen zu dieser Pressemitteilung:

Technisches Kulturdenkmal Eisenmühle

Ansprechpartner: Anne-Sabine und Jost W. Mucheyer

Anne-Sabine und Jost W. Mucheyer GbR
Technisches Kulturdenkmal Eisenmühle
G 41
D-04523 Elstertrebnitz

Telefon: +49 (0) 34296 499990

Fax: +49 (0) 34296 499991

E-Mail: info@eisenmuehle.de

Internet: <http://www.eisenmuehle.de>

Hintergrundinformationen:

Über das technische Kulturdenkmal Eisenmühle

Idyllisch im Dreiländereck von Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen gelegen, südlich der pulsierenden Kultur- und Messestadt Leipzig, liegt das einzigartige technische Kulturdenkmal Eisenmühle. Einst wurde hier Getreide gemahlen sowie Holz in der Schneidemühle und Eisen in einem speziellen Verfahren zu Pulver verarbeitet. Vor 100 Jahren klapperten hier noch die beiden hölzernen Mühlräder im Mühlgraben, heute speist der gelassen dahin gleitende Profener Elstermühlgraben die zwei Turbinen in Deutschlands letzter Eisenpulvermühle. Derzeit erzeugen sie zusammen mit einer Solaranlage vor Ort „grünen Strom“, so dass mit der Förderung der Elektromobilität und der neu installierten Ladestation das Nachhaltigkeitskonzept der Eisenmühle konsequent weiterentwickelt wird.

Die Eisenmühle, 1915 erbaut, wurde nach wechselvoller Geschichte von Sabine und Jost Mucheyer liebevoll restauriert und präsentiert sich aktuell als vielseitige Event Location mit angeschlossener Landpension. Das Museum der Eisenpulvermühle und eine Sammlung mechanischer Musikinstrumente bieten zudem einen attraktiven Rahmen für Feiern und Tagungen. Sabine Mucheyer ist Mitglied in der Vollversammlung der IHK zu Leipzig und engagiert sich im Energieausschuss unter anderem für die Förderung der E-Mobilität.

Weitere Informationen: <http://www.eisenmuehle.de>